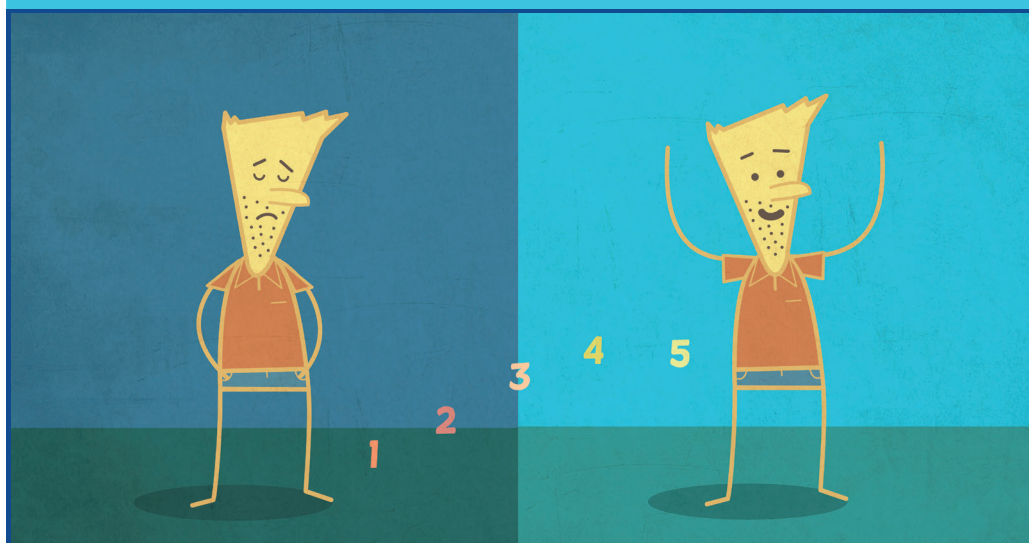




Beratungskarten für Jugendparlaments-Gründungen

Von der Gründung bis zur
Umsetzung in fünf Schritten

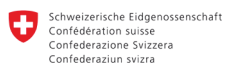


In dieser Box befinden sich die Beratungskarten des Dachverbands Schweizer Jugendparlamente (DSJ), die bei der Gründung von lokalen Jugendparlamenten und Jugendräten genutzt werden können. (Im Folgenden ist einfachheitshalber nur von Jugendparlamenten die Rede.) Die Beratungskarten können in Prozess- und Infokarten unterschieden werden. Vor allem die Infokarten können auch von bereits bestehenden Jugendparlamenten als Hilfe beigezogen werden. Für die Gründung von kantonalen Jugendparlamenten wurde die „Infobroschüre. Kantonale Jugendparlamente“ herausgegeben, die beim DSJ beziehbar ist.

Mit freundlicher Unterstützung durch:



DSJ FSPJ FSPG
Dachverband Schweizer Jugendparlamente
Fédération Suisse des Parlements des Jeunes
Federazione Svizzera dei Parlamenti dei Giovani
Federaziun svizra dals parlaments da juvenils



Eidgenössisches Departement des Innern EDI
Bundesamt für Sozialversicherungen BSV

Übersicht

Prozesskarten

1. Gruppierung
2. Erste Überlegungen
3. Lobbying
4. Konkretisierung
5. Gründung
6. Nach der Gründung

5 Schritte zu einem Jugendparlament



Infokarten

7. Geografie
8. Rechtliche Grundlagen
9. Mitglieder: Beitritt
10. Mitglieder: Beschränkungen
11. Ziele (Zweck)
12. Tätigkeiten
13. Form und Strukturen
14. Rechte: Politische Kompetenzen
15. Einbezug der Jugendarbeit
16. Einbezug der Jungparteien
17. Öffentlichkeitsarbeit
18. Finanzen
19. Mitgliederwerbung

Lesehilfen

	Ziel
	To Do
	Vorteile
	Beispiel
	Der DSJ empfiehlt
	Checkliste
	Hinweis
	Querverweis



Weitere Informationen

Handbuch Jugendparlament: [Bezug beim DSJ](#)
Beispiele und Mustervorlagen: www.jugendparlamente.ch

Impressum

Herausgeber und Bezug: Dachverband Schweizer Jugendparlamente DSJ
Sandstrasse 5, 3302 Moosseedorf
info@djsj.ch | www.dsj.ch

Gesamtherstellung: Jonas Hirschi

Redaktion: Maurus Blumenthal, Luisa Hafner, Jonas Hirschi, Timothée Pages, Silvan Zemp

Lektorat Deutsch: Marina Stoffel

Layout und Grafik: Marina Lutz

1. Auflage 2013: 500 Karten

Gruppierung

PROZESSKARTE

1



Ziel: Eine breit abgestützte Kerngruppe, die den Gründungsprozess durchführt, wird gebildet und trifft sich ein erstes Mal.



To Do	Erledigt?
Mitglieder für die Kerngruppe werden gesucht.	<input type="radio"/>
Eine Kerngruppe wird gegründet.	<input type="radio"/>
Die Kerngruppe sorgt dafür, dass idealerweise folgende Personen bei der Gründung einbezogen werden:	<input type="radio"/>
▶ Mindestens drei Jugendliche	<input type="radio"/>
▶ Eine Vertretung der politischen Gemeinde (Gemeinderat, Jugendkommission, Gemeindeverwaltung)	<input type="radio"/>
▶ Der Jugendarbeiter/die Jugendarbeiterin der Gemeinde → Karte 15 „Einbezug der Jugendarbeit“	<input type="radio"/>
▶ Vertretungen der wichtigsten Vereine der Gemeinde	<input type="radio"/>
▶ (Jung-)PolitikerInnen aus allen politischen Lagern → Karte 16 „Einbezug der Jungparteien“	<input type="radio"/>
▶ Weitere wichtige Bezugspersonen, wie z.B. Lehrpersonen etc.	<input type="radio"/>
Die Kerngruppe nimmt Kontakt mit dem DSJ auf.	<input type="radio"/>
Die Kerngruppe trifft sich ein erstes Mal.	<input type="radio"/>



Checkliste

- ▶ Wer sind unsere Anspruchsgruppen? Das heisst: Wer könnte an einer Jugendparlamentsgründung interessiert sein?
- ▶ Wen kennen wir persönlich, den oder die wir für die Mitarbeit in der Kerngruppe anfragen können?
- ▶ Sind wir bezüglich Alter, Bildung, Region, politische Ausrichtung ausgeglichen zusammengesetzt?
- ▶ Sind wir eine Gruppe, die zusammen konkret etwas erreichen möchte?



Weitere Informationen

Infokarten

15. Einbindung Jugendarbeit

16. Einbindung Jungparteien

Handbuch

S. 38-50.